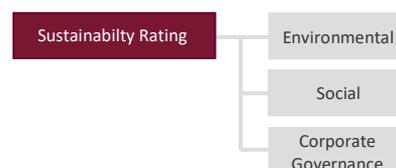


Sustainability Rating

SAP SE

Datum: 10. Januar 2019
 Sektor: Software
 Land: Deutschland



Sustainability Rating: **AAA**

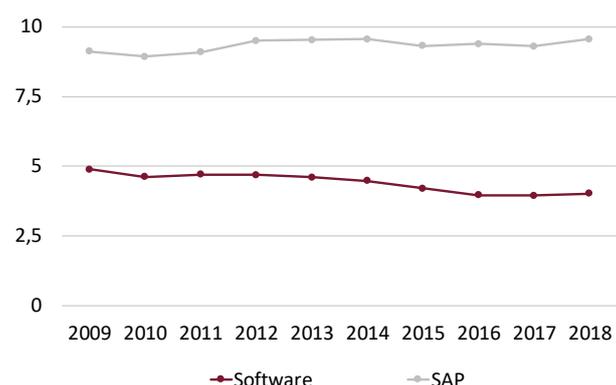


Die SAP SE mit Sitz im baden-württembergischen Walldorf ist ein deutscher Softwarehersteller. Nach Umsatz ist SAP der größte europäische (und außeramerikanische) Softwarehersteller sowie der weltweit viertgrößte. Tätigkeitsschwerpunkt ist die Entwicklung von Software zur Abwicklung sämtlicher Geschäftsprozesse eines Unternehmens wie Buchführung, Controlling, Vertrieb, Einkauf, Produktion, Lagerhaltung und Personalwesen.

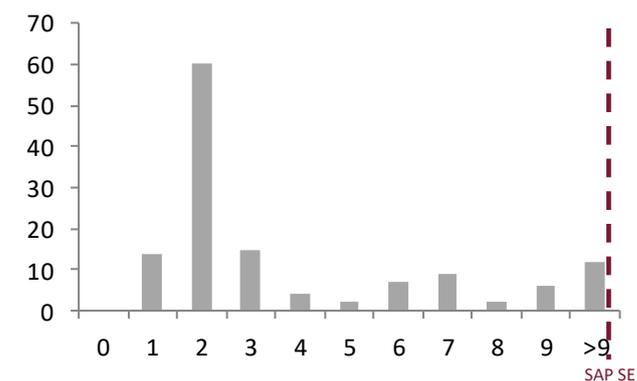
SAP ist das gegenwärtig nachhaltigste Softwareunternehmen weltweit und in allen Bereichen der Nachhaltigkeit überdurchschnittlich gut positioniert. SAP ist vor allem in Sachen Klimaschutz, Chancengleichheit und digitale Ethik sehr engagiert. Basis sind dabei diverse Nachhaltigkeitsziele, beispielsweise die Bekämpfung der Armut oder des Klimawandels. Das Ziel ist bei den Emissionen beispielsweise bis 2025 klimaneutral zu wirtschaften. Um diese ambitionierte Marke zu erreichen, setzt SAP sehr stark auf erneuerbare Energien. So läuft etwa die SAP Cloud zu 100 Prozent mit Strom aus Sonne, Wind und Co. Auch im Sozialen Bereich ist SAP führend. Bei seiner Belegschaft achtet das Unternehmen auf Chancengleichheit. 2017 erreichte es sein Etappenziel, den Anteil von Frauen in Führungspositionen auf 25 Prozent zu erhöhen.

Rating Kriterien	Score	Rating	Ausblick
A. Environmental		AAA	stabil
B. Social		AAA	stabil
C. Corporate Governance		AA	negativ

Entwicklung Nachhaltigkeitsrating



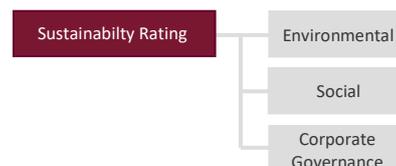
Rating Verteilung (131 Unternehmen im Sektor)



Sustainability Rating

Royal Philips N.V.

Datum: 1. März 2018
 Sektor: Medical Equipment
 Land: Niederlande



Sustainability Rating: **AAA**



Ungenügend Medical Equipment Philips Exzellent

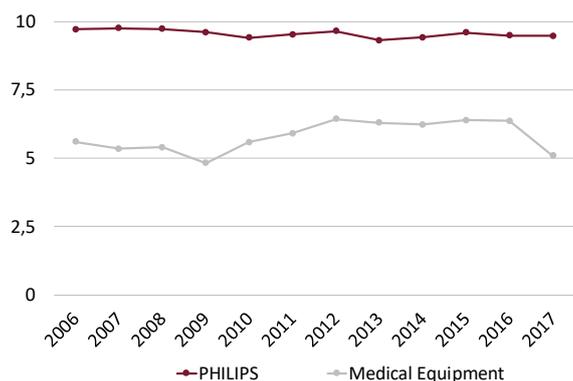
Royal Philips wurde im Jahr 1851 im niederländischen Eindhoven von Frederik und Gerard Philips als Philips & Co. gegründet. Während in den Anfangsjahren vor allem Beleuchtungstechnik hergestellt wurde, kamen schnell Radio und Medizintechnik hinzu. Nachdem die übrigen Sparten wie Beleuchtung und Unterhaltungselektronik verkauft oder ausgegliedert wurden, konzentriert sich Philips auf die Bereiche Personal Health und Health Systems und ist damit einer der weltweit größten Anbieter von Gesundheitstechnologie. Hauptsitz des Unternehmens das mit mehr als 70 000 Angestellten im Jahr einen Umsatz von 24,5 Milliarden Euro erzielt ist Amsterdam.

Royal Philips weist ausgezeichnete Scores in allen drei Bereichen, Umwelt, Soziales und Governance auf. Das Unternehmen misst seine Performance in den drei Sparten und ist durch eine regelmäßige Veröffentlichung seiner Nachhaltigkeitsdaten sehr transparent. In sämtlichen Produktionsschritten ist Philips sehr stark auf umweltschonende Verfahren bedacht und versucht zudem, bereits im Produktdesign die Umweltbelastung der eigenen Produkte zu minimieren. So konnte der CO₂-Ausstoß seit dem Jahr 2013 trotz steigender Produktion um 17% gesenkt werden. Die Zufriedenheit der Mitarbeiter mit ihrem Arbeitsumfeld wird genau dokumentiert und durch eine Reihe von Initiativen stetig verbessert. Die Philips Foundation stellt unter anderem die Medizintechnik des Unternehmens ärmeren Ländern gratis zur Verfügung.

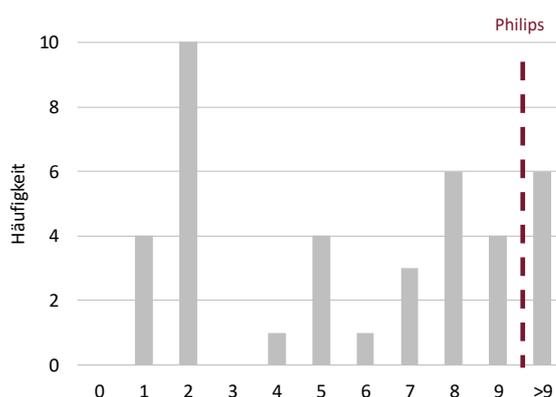
Rating Kriterien	Score	Rating	Ausblick
A. Environmental		AAA	positiv
B. Social		AA+	negativ
C. Corporate Governance		AAA	stabil

Ungenügend Medical Equipment Philips Exzellent

Sustainability Rating Entwicklung



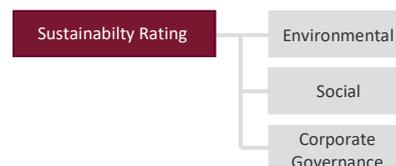
Rating Verteilung (68 Unternehmen in der Branche)



Sustainability Rating

Skandinaviska Enskilda Banken AB

Datum: 1. März 2018
 Sektor: Banks
 Land: Schweden



Sustainability Rating: **AA+**



Ungenügend Banks SEB Exzellent

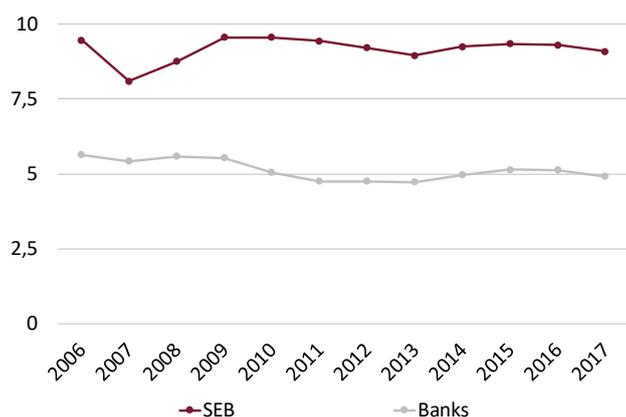
Die Skandinaviska Enskilda Banken AB (SEB AB) ist ein schwedischer Finanzdienstleistungskonzern mit Hauptsitz in Stockholm, Kungsträdgården. Die erste schwedische Privatbank wurde 1856 von André Oscar Wallenberg gegründet. Seither hat sich die Bank Schritt für Schritt weiterentwickelt und ist rund 160 Jahre später zu einem führenden Bankkonzern in Nordeuropa gewachsen.

Nachhaltigkeit ist fester Bestandteil von SEB. Im Bereich Umwelt nimmt die schwedische Bank vielfach eine Vorreiterrolle ein. Bis 2016 hat der SEB Konzern so beispielsweise seine CO₂-Emissionen im Vergleich zum Basisjahr 2008 um mehr als 54 Prozent reduziert. Bis 2020 sollen die Emissionen um weitere 20 Prozent gesenkt werden. In Deutschland bezieht die SEB AB Strom aus 100 Prozent Wasserkraft und nutzt den CO₂-freien Postversand. Im Bereich Governance ist vor allem der Bereich Responsible Business stark ausgeprägt bei den anderen Kriterien einer nachhaltigen Unternehmensführung erzielt die Bank jedoch nur durchschnittliche Werte. Bezüglich sozialer Faktoren stehen vor allem der Bereich Human Capital hervor. So erzielt die Bank beispielsweise Höchstwerte bei der Mitarbeiterbindung und Diversität. Bei den nachhaltigen Produkten bietet die SEB AB sechs verschiedene Mikrofinanzfonds an und seit 2017 auch Green Bonds.

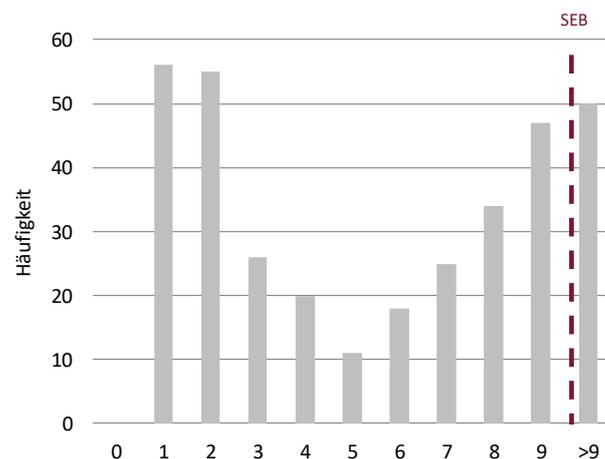
Rating Kriterien	Score	Rating	Ausblick
A. Environmental		AAA	positiv
B. Social		AAA	negativ
C. Corporate Governance		BBB+	positiv

Ungenügend Banks SEB Exzellent

Sustainability Rating Entwicklung



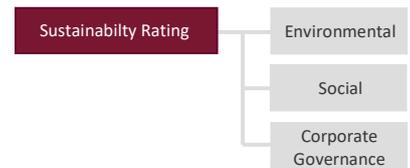
Rating Verteilung (469 Unternehmen in der Branche)



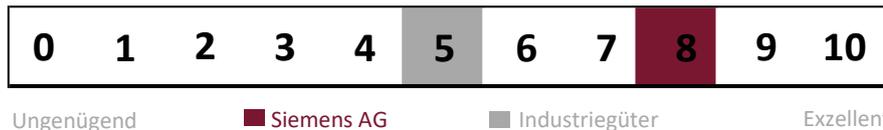
Sustainability Rating

Siemens AG

Datum: 05. September 2018
 Sektor: Industriegüter
 Land: Deutschland

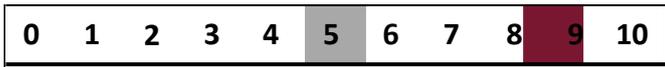


Sustainability Rating: **AA**



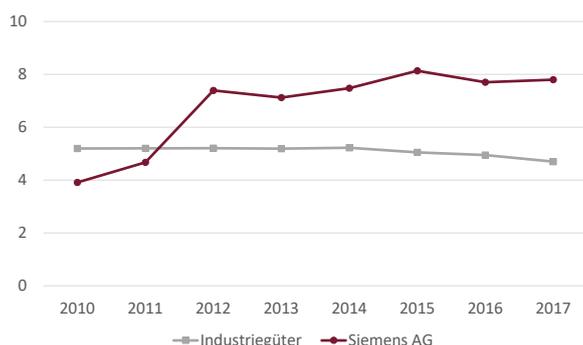
Die Siemens AG mit Hauptsitz in München ist das größte Industriekonglomerat Europas. Die wesentlichen Geschäftsfelder sind Automatisierungs- und Antriebstechnik, Energieerzeugung, -transformation und -übertragung, Schienenfahrzeuge und Turbinen. Die Sparten Healthcare sowie erneuerbare Energien wurden in den vergangenen Jahren ausgelagert. Eine Ausgliederung der Zugsparte ist bis Ende 2018 geplant. Die Ursprünge des Unternehmens gehen auf die 1847 gegründete Berliner Telegraphen Bau-Anstalt von Siemens & Halske zurück, deren drei Nachfolgefirmer im Jahr 1966 zur Siemens AG vereint wurden. Mit über 370 000 Mitarbeitern erwirtschaftete der Konzern im Jahr 2017 einen Umsatz von 83 Milliarden Euro.

Mit einem Nachhaltigkeitscore von 7,8 und dem Nichtvorliegen von Ausschlussgründen erfüllt die Siemens AG die Nachhaltigkeitsbedingungen der Metis. Vor allem im Bereich Umwelt ist das Unternehmen vorbildlich, doch auch in den Bereichen Soziales und Governance liegt Siemens vor den meisten Industrieunternehmen. Beispielsweise konnte der Konzern seit 2014 den Ausstoß an Treibhausgasen von 2,2 auf 1,6 Megatonnen pro Jahr senken, obwohl der Umsatz im selben Zeitraum um über 15% gesteigert wurde. Gleichzeitig setzt sich Siemens das ehrgeizige Ziel, bis 2030 CO2-neutral zu sein. Im Bereich Soziales weist Siemens für die Industriegüterbranche sehr niedrige Verletzungsquoten auf, was sich auf umfangreiche Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen des Unternehmens zurückführen lässt. Im Bereich Governance konnte Siemens insbesondere durch intensive Complaincetrainings für das höhere Management im Vergleich zur Industriegüterbranche punkten.

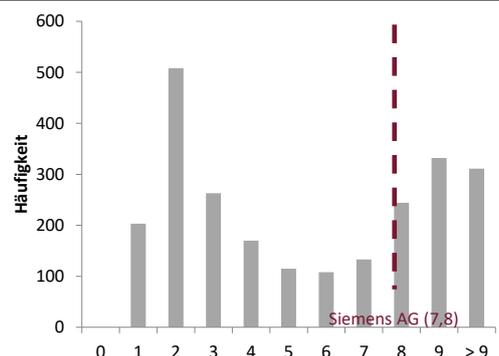
Rating Kriterien	Score	Rating	Ausblick
A. Environmental		AAA	stabil
B. Social		AA	stabil
C. Corporate Governance		AA	positiv

Ungenügend ■ Siemens AG ■ Industriegüter Exzellent

Sustainability Rating Entwicklung



Rating Verteilung (2387 Unternehmen im Sektor)



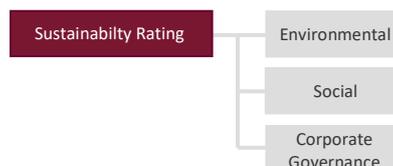
Sustainability Rating

Toyota Motor Corp.

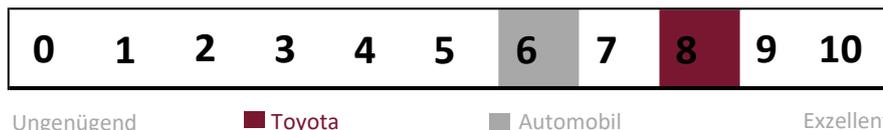
Datum: 05. September 2018

Sektor: Automobil

Land: Japan



Sustainability Rating: **A+**



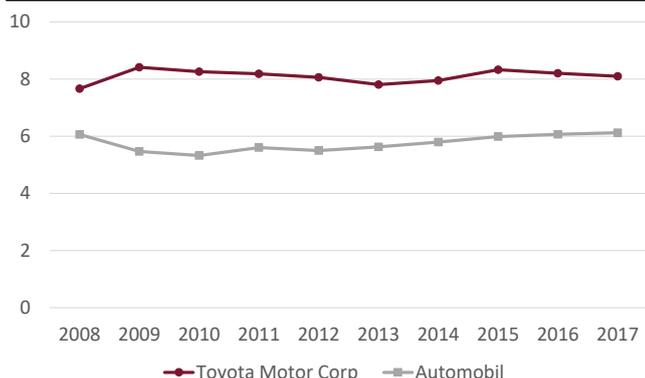
Die Toyota Motor Corporation mit Hauptsitz japanischen Toyota ist das zweitgrößte Automobilunternehmen der Welt und nach Umsatz das sechstgrößte Unternehmen der Welt. Neben der Kernmarke Toyota fertigt der Konzern auch Fahrzeuge unter den Namen Hino, Lexus, Ranz und Daihatsu und hält Anteile an Subaru und Isuzu. Die Toyota Motor Corporation ist Bestandteil der Toyota Group. Das Unternehmen stellte zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts Spinnräder her, bevor es in den dreißiger Jahren mit der Automobilproduktion begann. Toyota fertigt seine Fahrzeuge auf allen Kontinenten außer Australien und erzielt mit über 360 000 Beschäftigten einen Umsatz von 224 Milliarden Euro.

Toyota ist der Weltmarktführer im Bereich Hybridfahrzeuge und Wasserstoffantriebe, was das hervorragende Rating im Bereich Environment erklärt. Im Bereich Soziales glänzt das Unternehmen neben Initiativen für die Belegschaft vor allem mit Maßnahmen zur Sportförderung. Einzig der Bereich Corporate Governance erhält wegen des für japanische Konzerne typischen Mangels an Transparenz ein weniger gutes Rating.

Rating Kriterien	Score	Rating	Ausblick
A. Environmental		AAA	stabil
B. Social		AA+	stabil
C. Corporate Governance		BBB	stabil

Ungenügend Toyota Automobil Exzellent

Sustainability Rating Entwicklung



Rating Verteilung (87 Unternehmen im Sektor)

